

# Qualitätssiegel für WSV

**ANGEBOT** Neue Kurse zu „Sport pro Gesundheit“

**LAMPERTHEIM** (tdi). Das Wochenende hätte für den Wassersportverein Lampertheim (WSV) kaum ereignisreicher sein können. Neben dem traditionellen Canadierrennen und dem Sommernachtsfest erhielten die Wassersportler am Samstagmittag hochrangigen Besuch vom Sportkreisvorsitzenden des Kreises Bergstraße, Günter Bausewein. Der WSV Lampertheim bekam das Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“ vom Landessportbund verliehen und kann somit künftig qualifizierte Gesundheitssport-Angebote in sein Programm aufnehmen. „Es ist das erste Mal überhaupt, dass ich einem Wassersportverein das Qualitätssiegel überreichen darf“, erklärte Bausewein. „Normalerweise geht es immer an Breitensportvereine.“ Für den mitgliederstarken Lampertheimer WSV hatte Bernd Brechenser eine dafür vorgesehene Ausbildung gemacht und somit die wichtige B-Lizenz erworben. In den Bereichen

„Kraftausdauer für Einsteiger“ und „Rückenfitness“ wird Brechenser künftig Kurse leiten, die im September beginnen und regelmäßig dienstags und donnerstags stattfinden sollen. Der Andrang auf den Lizenzwerb ist von Seiten der Vereine derzeit sehr groß, schließlich lassen sich, nicht zuletzt durch die Bezuschussung durch die Krankenkassen, neue Mitglieder gewinnen. „Wir erleben überall einen Einbruch der Mitgliederzahlen“, brachte es der Vorsitzende des Landessportbunds auf den Punkt. „Mit dem Qualitätssiegel schafft sich ein Verein ein alternatives Angebot. Es ist eine tolle Sache und signalisiert auch: Ich tue etwas für meine Mitglieder.“ Der Trend geht aktuell dahin, dass immer mehr Fitnessstudios Vereine gründen, um mit der Auszeichnung Kunden zu gewinnen. Traditionelle Sportvereine müssen dementsprechend nachziehen, um die sowieso schon immer knapper werdenden Mitglieder nicht noch zu

verlieren. „Sport pro Gesundheit“ wurde vom Deutschen Sportbund in Zusammenarbeit mit der Bundesärztekammer auf den Weg gebracht. Durch die Kooperation soll die bundesweite Verbreitung und eine bundeseinheitliche Qualität gewährleistet werden.

Deutschlandweit gibt es derzeit zirka 10 000 Angebote mit dem Qualitätssiegel. Kernziele des Gesundheitssports sind die Stärkung der physischen und psychosozialen Gesundheitsressourcen, Verminderung von Risikofaktoren, Bewältigung von Beschwerden und Missbefinden, Aufbau von Bindung an gesundheitssportliche Aktivität und eine Verbesserung der Bewegungsverhältnisse.

## QUALITÄTSSIEGEL

► Weitere Informationen zum Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“ gibt es im Internet unter der Seite [www.sportprogesundheits.de](http://www.sportprogesundheits.de).



Günter Bausewein (links) überreichte Bernd Brechenser die Qualitätsurkunde.

Foto: AfP Asel